

D	2-6
GB	7-11
F	12-16
NL	17-21
I	22-26
PL	27-31
CZ	32-36



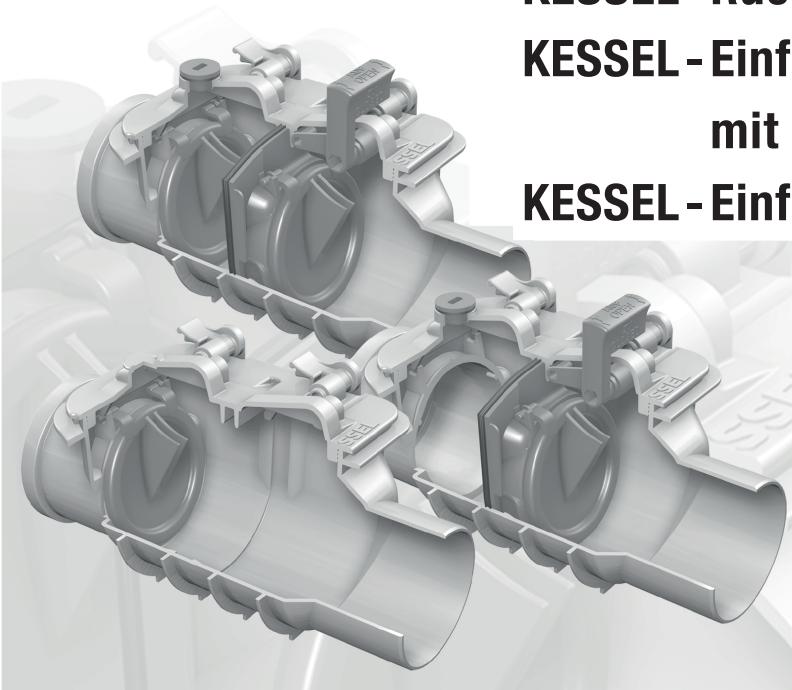
Führend in Entwässerung

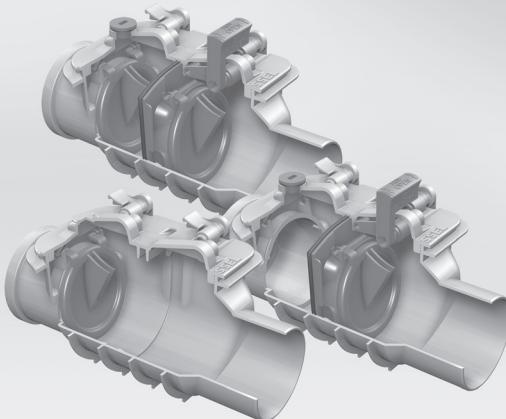
KESSEL - Rückstaudoppelverschluss *Staufix*

KESSEL - Einfachrückstauverschluss *Staufix*

mit Notverschluss

KESSEL - Einfachrückstau *Staufix*





KESSEL

KESSEL - Rückstaudoppelverschluss *Staufix*

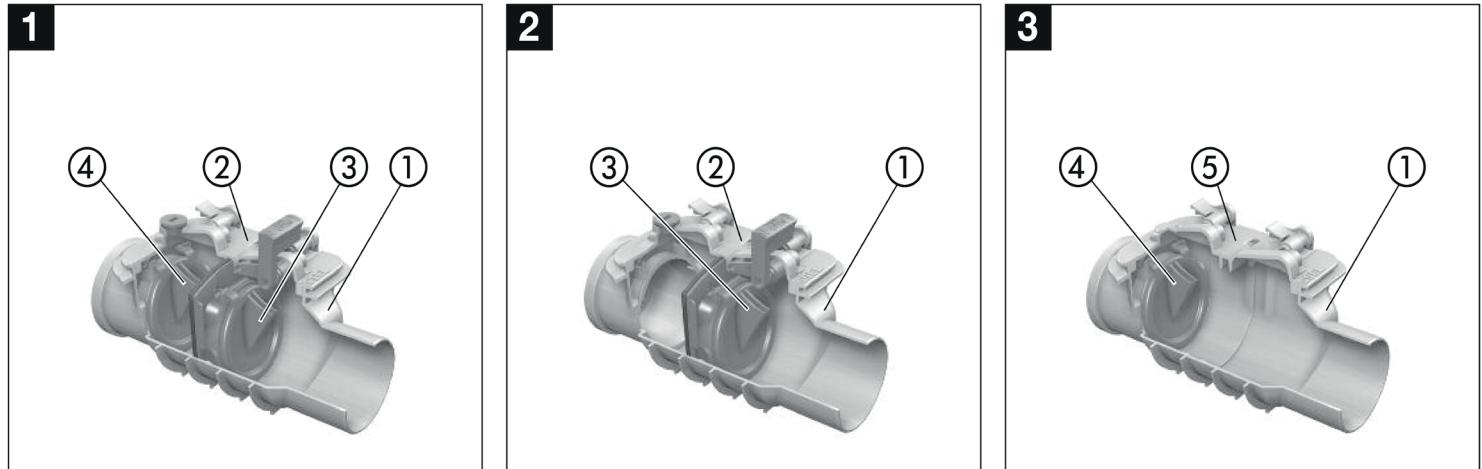
KESSEL - Einfachrückstauverschluss *Staufix*, mit Notverschluss

KESSEL - Einfachrückstau *Staufix*

- Für fäkalienfreies Abwasser
- Zum Einbau in durchgehende Rohrleitungen
- Bei Rückstau / Hochwasser selbsttätig schließende Klappen
- Einfaches Auswechseln von Verschleißteilen
- Optimale Rohrreinigung
- Nachrüstbar zum Rückstaudoppelverschluss nach DIN EN 13564 Typ 2

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemein	1.1 Verwendung	Seite	4
	1.2 Aufbau	Seite	4
2. Einbau	.....	Seite	4
3. Inspektion	.....	Seite	5
4. Wartung	4.1 Halbjährliche Reinigung von Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss und Einfachrückstau	Seite	5
	4.2 Halbjährliche Wartung der Rückstaudoppelverschlüsse durch Fachbetrieb	Seite	5
5. Umrüstbarkeit, Ersatzteile, Zubehör	.....	Seite	6



1. Allgemein

1.1 Verwendung

KESSEL-Rückstaudoppelverschluss (DIN EN 13564 Typ 2), KESSEL-Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss (Typ 1) und KESSEL-Einfachrückstau (Typ 0) sind für durchgehende Rohrleitungen bestimmt, in denen fäkalienfreies Abwasser abgeleitet wird. Es dürfen nur Ablaufstellen angeschlossen werden, die unterhalb der örtlich festgelegten Rückstau- bzw. Hochwasserebene liegen.

Rückstauverschlüsse verhindern das Zurückfliesen des Abwassers bei Rückstau vom Kanalsystem.

Rückstaudoppelverschluss, Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss und Einfachrückstau sind stets in betriebsfähigem Zustand zu halten und müssen gut zugänglich sein. Die jeweiligen Klappen sind ständig geschlossen und öffnen selbsttätig bei abfließendem Wasser.

Rückstaudoppelverschluss und Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss verfügen über eine handverriegelbare Klappe als Notverschluss. Damit kann die Abwasserleitung durch

Handbetätigung verschlossen und wieder geöffnet werden. Es ist empfehlenswert, bei längeren Betriebsunterbrechungen den Notverschluss geschlossen zu halten.

Der **Einfachrückstau** verfügt über keine Möglichkeit der manuellen Absperrung.

Nur der Rückstaudoppelverschluss entspricht der DIN EN 13564 Typ 2 und bietet zusätzliche Sicherheit durch zwei hintereinander geschaltete Klappen. Für die gesamte Entwässerungsanlage und damit auch für den **Rückstaudoppelverschluss**, **Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss** und **Einfachrückstau** ist DIN EN 12056 zu beachten.

Normkonforme Einsatzbereiche (Mindestanforderung)

- für fäkalienfreies Abwasser (Typ 2): Rückstaudoppelverschluss
- für Regenwassernutzungsanlagen (Typ 0): Einfachrückstau

1.2 Aufbau

Der KESSEL-Rückstaudoppelverschluss

Staufix 1 besteht aus

- Grundkörper ①
- Verriegelungsdeckel mit Notverschluss ②
- Einschiebeteil mit Rückstauklappe ③
- zweiter Rückstauklappe ④

Einfachrückstau und **Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss** sind zum Rückstaudoppelverschluss nach DIN EN 13564 Typ 2 umrüstbar (Kapitel 5).

Der KESSEL-Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss **Staufix 2**

besteht aus

- Grundkörper ①
- Verriegelungsdeckel mit Notverschluss ②
- Einschiebeteil mit Rückstauklappe ③

Der KESSEL-Einfachrückstau **Staufix 3**

besteht aus

- Grundkörper ①
- Verriegelungsdeckel ⑤
- Rückstauklappe ④

2. Einbau

Die jeweilige Ausführung wird betriebsbereit geliefert und muss nur noch an die bauseits verlegte Abwasserleitung angeschlossen werden.

Beim Einbau sind die Grundsätze der DIN EN 12056 zu beachten. Insbesondere ist auf den waagrechten Einbau in die Abwasserleitungen zu achten. Beim Anschluss von anderen Rohrwerk-

stoffen (z.B. Gussrohren) sind geeignete Übergangsstücke zu verwenden.

Nach dem Einbau ist eine Funktions- und Dichtheitsprüfung gem. Punkt 4 durchzuführen.

3. Inspektion

Rückstaudoppelverschluss, Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss und Einfachrückstau sind einmal monatlich vom Betreiber oder von dessen Beauftragten zu inspizieren,

d.h. in Augenscheinahme und das mehrmalige Öffnen und Schließen des Notverschlusses.

Es ist darauf zu achten, dass nach Beendigung der Inspektion der Notverschluss geöffnet ist.

4. Wartung

4.1 Halbjährliche Reinigung von Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss und Einfachrückstau

Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss und Einfachrückstau sind mindestens halbjährlich vom Betreiber oder dessen Beauftragten zu reinigen. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

- ▶ Verschluss- bzw. Verriegelungsdeckel lösen, Deckel abnehmen
- ▶ Einschiebeteil(e) und/oder Klappe herausnehmen
- ▶ Alle Teile reinigen
- ▶ Dichtungen und Dichtflächen überprüfen (und ggf. durch Original-KESSEL-Ersatzteile austauschen)
- ▶ Dichtungen von Einschiebeteil außen sowie Führungsteil der Klappenverschlüsse mit Gleitmittel einstreichen
- ▶ Einschiebeteil(e) und/oder Klappe exakt einsetzen.

4.2 Halbjährliche Wartung der Rückstaudoppelverschlüsse durch Fachbetrieb

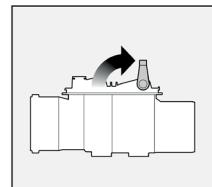
Rückstaudoppelverschlüsse müssen gemäß DIN EN 13564 mindestens halbjährlich durch einen Sachkundigen gewartet werden.

Während der Wartung darf der **Rückstaudoppelverschluss** nicht mit Abwasser beaufschlagt werden.

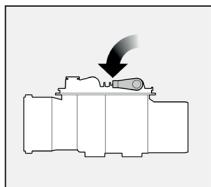
Dazu ist wie folgt vorzugehen:

- ▶ Verschluss schraube R 1/2" am Deckel entfernen und Trichter einschrauben.
Handhebel bzw. Notverschluss am Deckel auf „ZU“ stellen
- ▶ Wasser in den Trichter bis zur Wasserspiegelhöhe 100 mm einfüllen
- ▶ Wasserspiegelhöhe im Trichter ist 10 Minuten zu beobachten und ggf. durch Nachfüllen auf der ursprünglichen Höhe zu halten.
- ▶ **Der Rückstaudoppelverschluss gilt als dicht, wenn in dieser Zeit nicht mehr als 500 cm³ Wasser nachgefüllt werden müssen.**

- ▶ Anschließend Trichter entfernen und Verschluss schraube zusammen mit der Dichtung in den Deckel schrauben
- ▶ Deckel aufsetzen und verschliessen.



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwarte
otváreny



Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknac
zavřít

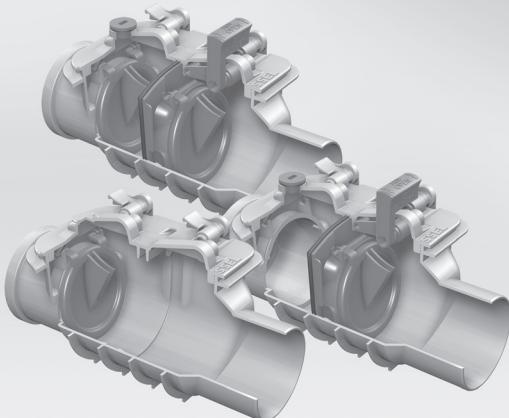
5. Umrüstbarkeit, Ersatzteile, Zubehör

Der **KESSEL-Einfachrückstau** ist mit dem zusätzlichen „Einschiebeteil“ und dem „Verriegelungsdeckel“ einfach zum Rückstaudoppelverschluss nach DIN EN 13564 Typ 2 umrüstbar.

Der **KESSEL-Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss** ist mit einem zusätzlichen „Einschiebeteil“ zum Rückstaudoppelverschluss nach DIN EN 13564 Typ 2 umrüstbar.

Für Rückstaudoppelverschluss, **Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss** und **Einfachrückstau** sind folgende Ersatzteile erhältlich:

Art. Nr.	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
Rückstaudoppelverschluss	78100	73100	73125	73150	73200
Einfachrückstauverschluss mit Notverschluss	77100	72100	72125	72150	72200
Einfachrückstau	76100	71100	71125	71150	71200
Verriegelungsdeckel inkl. Dichtung für Grundkörper ⑤	70251	70251	70252	70252	70201
Verriegelungsdeckel inkl. Notverschluss und Dichtung ②	70261	70261	70262	70262	70203
Rückstauklappe aus Kunststoff ③ ④	70231	70231	70232	70232	-
Rückstauklappe aus Edelstahl	70233	70233	70234	70234	-
Einschiebeteil inkl. Dichtung ③	70241	70241	70242	70242	-
Einschiebeteil inkl. Klappe und Dichtung ②	-	-	-	-	70205
Prüftrichter	70214	70214	70214	70214	70214



KESSEL

KESSEL - *Stauffix* double flap lockable backwater valve

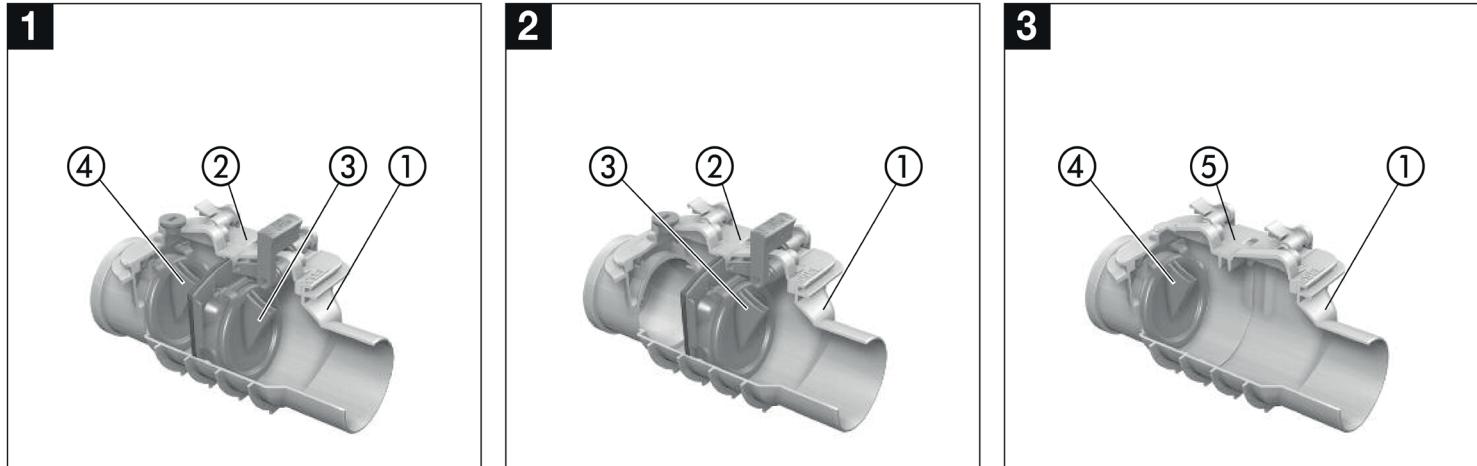
KESSEL - *Stauffix* single flap lockable backwater valve

KESSEL - *Stauffix* single flap backwater valve

- For installation in all wastewater pipes
- Flaps close automatically if backflow / flooding occurs
- Wearing parts are easy to replace
- Optimum pipe cleaning
- Can be upgraded to double flap lockable according to EN 13564 type 2

Contents

1. General	1.1 Use	Page	9
	1.2 Construction	Page	9
2. Installation	.....	Page	9
3. Inspection	.....	Page	10
4. Maintenance	4.1 Cleaning of the single flap backwater valve and single flap backwater valve every six months	Page	10
	4.2 Servicing of the double flap backwater valve every six months by a specialist	Page	10
5. Conversions, spare parts, accessories	.....	Page	11



1. General

1.1 Use

The KESSEL backwater valves are intended for installation in gravity fed wastewater pipes.

The KESSEL backwater valves must be kept in good working order at all times and be easily accessible. The flaps are normally closed and open automatically to allow outflowing water to pass.

The double and single flap lockable backwater valves have a manually lockable flap as an emergency stop. This enables the valve to be opened and closed manually. If out of operation for a prolonged period, the emergency flap should be kept closed.

The single flap backwater valve does not have the manual locking capability.

Only the double flap lockable backwater valve meets EN 13564 type 2 and offers additional security due to the double flaps.

1.2 Construction

The KESSEL *Staufix*double flap lockable backwater **1** consists of the

- body ①
- cover with hand lever for emergency closure ②
- insert housing with flap ③
- second flap ④

Both single flap backwater valves can be converted to double flap backwater valves in accordance with EN 13564 type 2 (see Chapter 5).

The KESSEL *Staufix*single flap lockable backwater valve **2** consists of the

- body ①
- cover with hand lever for emergency closure ②
- insert housing with flap ③

The KESSEL *Staufix*single flap backwater valve **3** consists of the

- body ①
- cover ⑤
- flap ④

2. Installation

The particular model is supplied ready for use and must only be connected to the site relocated sewer line.

When installing the principles of EN 12056 must

be observed. In particular, ensure that the horizontal installation in the sewers. When connecting other pipe materials (eg cast iron pipes) suitable transition pieces are used.

A function and watertightness test according to point 4 should be conducted after installation.

3. Inspection

All KESSEL backwater valves should be inspected once a month by the operator or by a representative of the operator.

On both lockable backwater valves the emergency flap should be checked by opening and closing it several times.

Once the inspection is complete, be sure to leave the manual locking lever in the „open“ position.

4. Maintenance

4.1 Cleaning of the single flap lockable backwater valve and single flap backwater valve every six months

The single flap lockable backwater valve and single flap backwater valve should be cleaned by the operator or a representative of the operator at least every six months. The procedure is as follows:

- ▶ Remove the cover
- ▶ Remove the insert(s) and / or the flap
- ▶ Clean all parts
- ▶ Check seals and sealing surfaces (and fit new ones if required. Use KESSEL original parts.)
- ▶ Apply grease to the outside of the seals for the insert and to the guide for the flap valves
- ▶ Reinsert housings accurately
- ▶ Replace and tighten the cover

4.2 Servicing of the double flap lockable backwater valve every six months by a specialist

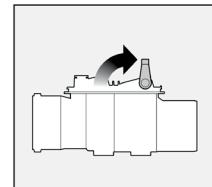
According to EN 13564 industrial standard, backwater valves must be serviced by a specialist at least every six months.

No sewage should be allowed into the backwater valve during servicing.

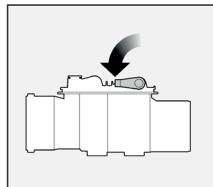
The servicing work to be carried out includes the following operational check:

- ▶ Remove 1/2“ screw plug from the cover and screw in funnel
- ▶ Move the lever and emergency flap on the cover to the „CLOSED“ position
- ▶ Fill the funnel with water to a depth of 100 mm
- ▶ Observe the depth of water in the funnel for 10 minutes and top it up to maintain the level if required.
- ▶ **The backwater valve is considered to be watertight if no more than 500 cm³ of water has to be added during this time**

- ▶ Remove funnel. Screw the screw plug with seal back into the cover
- ▶ Replace and tighten the cover



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwarte
otevřený



Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknąć
zavřít

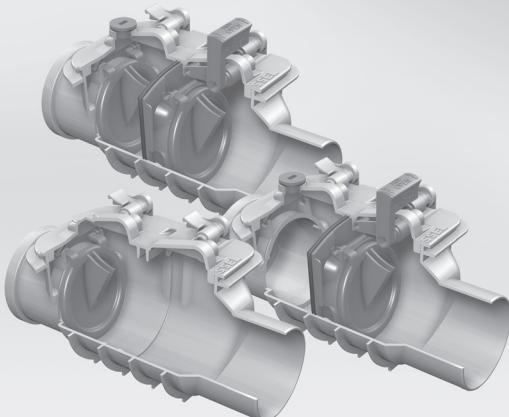
5. Conversions, spare parts, accessories

The **KESSEL single flap backwater valve** can easily be converted to a backwater valve that meets EN 13564 type 2 standard by using the additional „push-fit“ housing with flap and the

„locking cover“. The **KESSEL single flap lockable backwater valve** can be converted to a backwater valve that meets EN 13564 type 2 using an additional insert housing with flap.

The following spare parts are available for the **KESSEL-Staufix backwater valves**:

Order No.	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
Double flap lockable backwater valve	78 100	73 100	73 125	73 150	73 200
Single flap lockable backwater valve	77 100	72 100	72 125	72 150	72 200
Single flap backwater valve	76 100	71 100	71 125	71 150	71 200
Cover for body ⑤	70 251	70 251	70 252	70 252	70 201
Locking cover ②	70 261	70 261	70 262	70 262	70 203
Polymer flap ③ ④	70 231	70 231	70 232	70 232	-
Stainless steel flap	70 233	70 233	70 234	70 234	-
„Push-fit“ housing ③	70 241	70 241	70 242	70 242	-
„Push-fit“ housing with flap ②	-	-	-	-	70 205
Test funnel	70 214	70 214	70 214	70 214	70 214



KESSEL

Clapet anti-refoulement KESSEL -Staufix à double battant

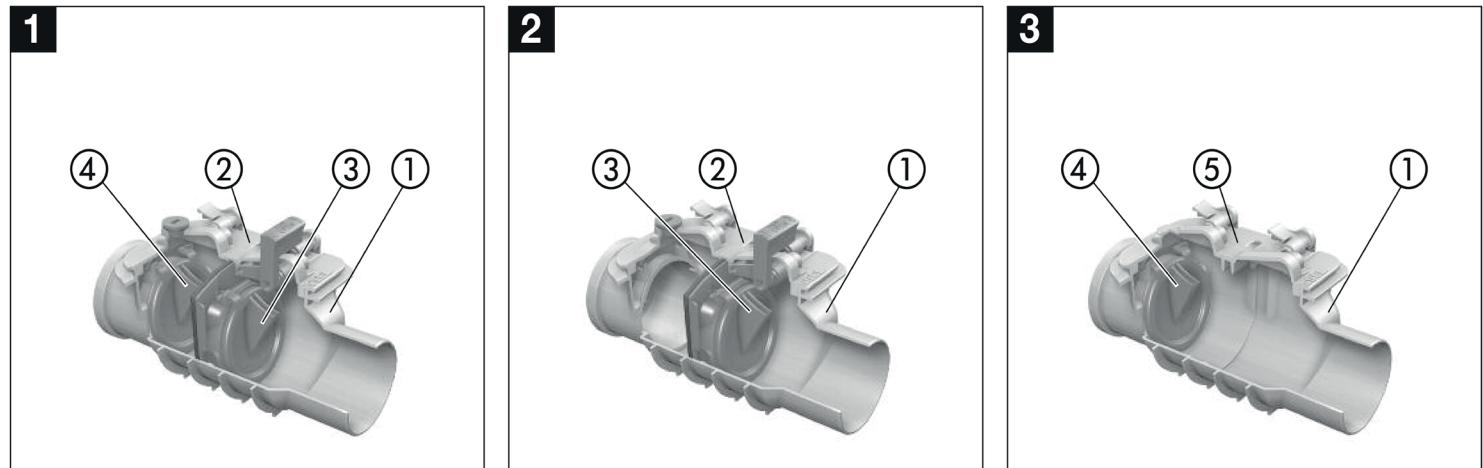
Clapet anti-refoulement KESSEL -Staufix à simple battant à verrouillage

Clapet anti-refoulement KESSEL -Staufix à simple battant

- Pour eaux usées
- Pour pose dans des conduits en continu
- Lors d'une remontée des eaux / d'un trop plein les battants se ferment automatiquement
- Echange facile des pièces d'usure
- Nettoyage optimal de la canalisation
- Transformable en clapet anti-refoulement

Table des matières

1. Généralités	1.1 Utilisation.....	Page 14
	1.2 Composition.....	Page 14
2. Montage	.....	Page 14
3. Inspection	.....	Page 15
4. Entretien	4.1 Nettoyage semestriel des clapets à simple battant	Page 15
	4.2 Nettoyage semestriel des clapets à double battant par des professionnels.....	Page 15
5. Transformation, pièces de rechange, accessoires	.....	Page 16



1. Généralités

1.1 Utilisation

Les clapets KESSEL à double et à simple battant doivent être utilisés dans des conduits en continu dans lesquels coulent des eaux usées. Seuls les points d'écoulement qui se situent en contrebas du niveau de l'égout définissent localement peuvent être sécurisés par un clapet anti-refoulement.

Le **clapet à double battant** et le **clapet à simple battant à verrouillage** protègent contre le retour des eaux usées provenant des égouts lors de remontées des eaux, le **clapet à simple battant** protège contre la pénétration d'eaux usées hautes présentes dans les conduits d'évacuation.

Les clapets KESSEL **Staufix** doivent être toujours en état de marche et facilement accessibles. Les battants respectifs sont fermés en position normale et s'ouvrent automatiquement lors de l'écoulement des eaux.

Le **clapet à double battant** et le **clapet à simple battant** ont un battant verrouillable à la main en cas d'urgence. Le passage dans le conduit d'écoulement peut ainsi être fermé et ouvert à la main. Nous vous recommandons de fermer le verrouillage de secours lors d'interruption prolongée d'utilisation.

Le **clapet à simple battant à verrouillage** ne peut pas être verrouillé à la main.

Seul le **clapet à double battant** est conforme à la EN 13564 type 2 et offre une sécurité supplémentaire grâce aux deux battants. Pour tout le système d'évacuation et donc aussi pour le **clapet à double battant** et les **clapets à simple battant** nous vous prions de respecter la EN 12056.

1.2 Composition

Le clapet KESSEL **Staufix à double battant** **1** est constitué

- du corps de base **①**
- du couvercle à verrouillage **②**
- de l'insert avec battant **③**
- du deuxième battant **④**

Les clapets à simple battant peuvent être transformés en double clapet anti-refoulement conformément à la EN 13564 type 2 (voir chapitre 5).

Le **clapet KESSEL Staufix à simple battant à verrouillage** **2** est constitué

- du corps de base **①**
- du couvercle à verrouillage **②**
- de l'insert avec battant **③**

Le **clapet KESSEL Staufix à simple battant** **3** est constitué

- du corps de base **①**
- du couvercle **⑤**
- du battant **④**

2. Montage

Chaque modèle est livré prêt à l'emploi. Il suffit de le monter dans le conduit du site.

Lorsque vous installez les principes de la norme EN 12056 doivent être respectées. En particulier,

assurez-vous que l'installation horizontale dans les égouts. Lors de la connexion d'autres matériaux de tuyaux (par exemple, les tuyaux en fonte) les pièces de transition appropriées sont utilisées.

Après la pose, effectuez un contrôle de fonctionnalité et d'étanchéité en suivant le point 4.

3. Inspection

Les clapets doivent être, en règle générale, inspectés une fois par mois par l'utilisateur ou par une tierce personne.

Pour les clapets à double battant et les clapets à **simple battant à verrouillage**, le verrouillage de sécurité doit être vérifié en le fermant et l'ouvrant plusieurs fois à la main.

Veuillez vérifier que la fermeture de secours soit bien en position ouverte après avoir fini l'inspection.

4. Entretien

4.1 Nettoyage semestriel des clapets à simple battant

Les **clapets à simple battant** doivent être nettoyés au moins une fois semestriellement par l'utilisateur ou par une personne tierce. Pour ce faire, veuillez procéder comme suit:

- ▶ Enlever le couvercle
- ▶ Enlever l'insert / le battant
- ▶ Nettoyer toutes les pièces
- ▶ Vérifier les joints (et si besoin est, les remplacer par les pièces originales de rechange KESSEL)
- ▶ Lubrifier les joints externes de l'insert ainsi que l'encoche interne de l'insert
- ▶ Remettre l'insert à sa place exacte
- ▶ Placer le couvercle

4.2 Nettoyage semestriel des clapets à double battant par des professionnels

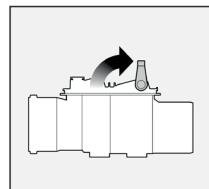
Les **clapets à double battant** doivent, conformément à la EN 13564, être nettoyés au moins une fois semestriellement par un professionnel.

Pendant le nettoyage, le clapet ne doit pas être mis à contribution.

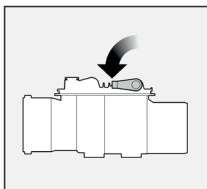
L'entretien comprend les points suivants:

- ▶ Enlever la vis obturatrice R 1/2" du couvercle et visser l'entonnoir
- ▶ Mettre le levier du couvercle en position „CLOSED“
- ▶ Remplir l'entonnoir avec 100 mm d'eau
- ▶ Attendre pendant 10 minutes et, si besoin est, remplir l'entonnoir pour maintenir un niveau d'eau de 100 mm.
- ▶ **Le clapet est étanche lorsque 500 cm³ d'eau au max. ont dû être ajouté pendant cette période.**

- ▶ Ensuite, enlever l'entonnoir, visser la vis obturatrice avec le joint dans le couvercle
- ▶ Remettre le couvercle



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwarte
otevřený



Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknąć
zavřít

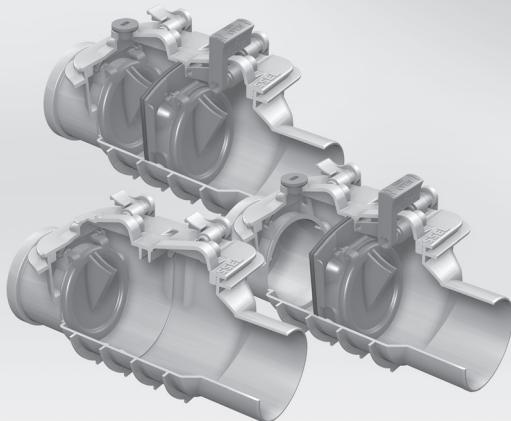
5. Transformation, pièces de rechange, accessoires

Le **clapet KESSEL à simple battant** peut être transformé en clapet anti-refoulement à double battant conforme à la EN 13564 type 2 en ajoutant un insert supplémentaire et un couvercle verrouillable.

Le **clapet KESSEL à simple battant à verrouillage** peut être transformé en clapet antirefoulement à double battant conforme à la EN 13564 type 2 en ajoutant un clapet central.

Les pièces de rechange suivantes sont disponibles pour les **Staufix**.

No. de commande	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
Clapet à double battant	78 100	73 100	73 125	73 150	73 200
Clapet à simple battant à verrouillage	77 100	72 100	72 125	72 150	72 200
Clapet à simple battant	76 100	71 100	71 125	71 150	71 200
Couvercle pour corps de base ⑤	70 251	70 251	70 252	70 252	70 201
Couvercle à verrouillage ②	70 261	70 261	70 262	70 262	70 203
Battant en matière plastique ③ ④	70 231	70 231	70 232	70 232	-
Battant en inox	70 233	70 233	70 234	70 234	-
Insert ③	70 241	70 241	70 242	70 242	-
Insert avec battant ②	-	-	-	-	70 205
Entonnoir	70 214	70 214	70 214	70 214	70 214



KESSEL

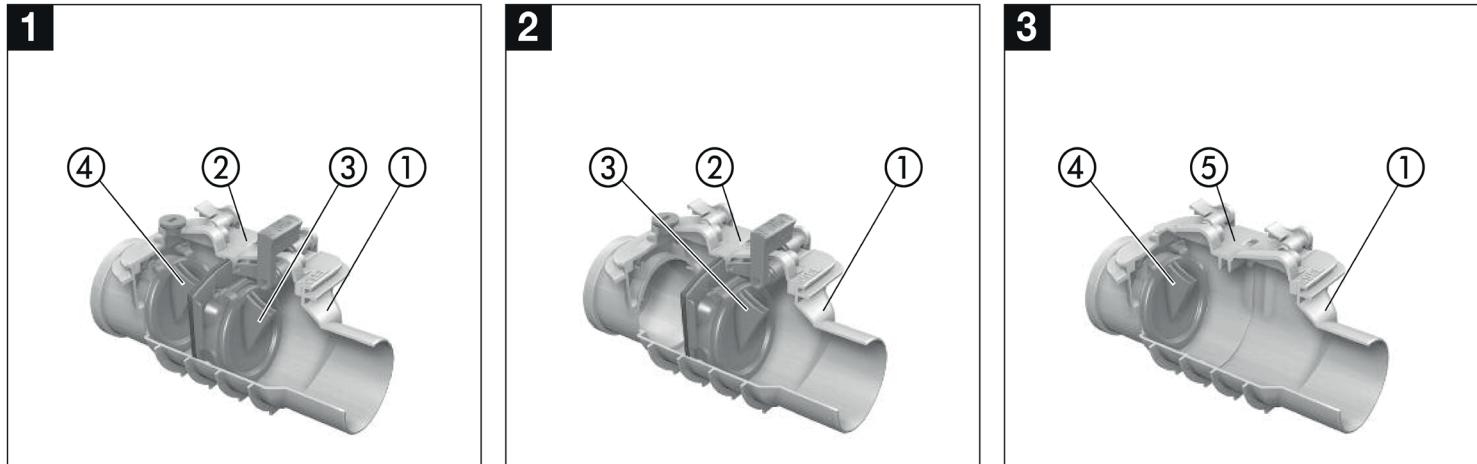
KESSEL - *Staifix* dubbele rioolkeerklep met vergrendeling

KESSEL - *Staifix* enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling

KESSEL - *Staifix* enkelvoudige rioolkeerklep

- Voor fecalievrij afvalwater
- Voor inbouw in doorlopende afvoerleidingen
- Kleppen sluiten automatisch bij terugstuw of hoogwater
- Onderdelen eenvoudig te vervangen
- Optimale reiniging van leidingen
- Kan eenvoudig omgebouwd worden tot dubbele rioolkeerklep met vergrendeling volgens EN 13564 type 2

1. Algemeen	1.1 Gebruik	Pagina 19
	1.2 Constructieopbouw	Pagina 19
2. Inbouw		Pagina 19
3. Inspectie		Pagina 20
4. Onderhoud	4.1 Halfjaarlijkse reiniging van de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep	Pagina 20
	4.2 Halfjaarlijkse onderhoud van de dubbele rioolkeerklep met vergrendeling door een vakbekwaam persoon	Pagina 20
5. Ombouw, onderdelen en toebehoren		Pagina 21



1. Algemeen

1.1 Gebruik

De dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep zijn besternd voor dourlopende Leidingen waar mee fecalienvrij afvalwater wordt afgeweerd. Er mogen alleen afvoerpunten aangesloten worden die onder het plaatselijk vastgelegde terogstowen hoogwatersniveau liggen.

De dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, de enkelvoudige rioolkeerklep en de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling voorkomen het terugstromen van afvoerwater vanuit de riolering en de regenwaterafvoerdeidingen.

De dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, de enkelvoudige rioolkeerklep en de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling dienen in goede staat van onderhoud te verkeren en moeten makkelijk toegankelijk zijn. De kleppen zijn in de normale stand altijd gesloten en openen zich automatisch om uitstromend afvoerwater door te laten.

2. Inbouw

De gewenste uitvoering word bedrijfsklaar geleverd en kan op de bestaande rioleringsbuis worden aangesloten. Bij het installeren van de beginseilen van de EN 12056 in acht worden genomen.

De dubbele rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling zijn uitgerust met een handmatig te vergrendelen klep. Hierdoor kan de gebruiker bij noodgevallen de klep sluiten en weer openen. Het is aan te bevelen om in geval van buitenbedrijf zijn van de leiding de noodklep te vergrendelen.

De enkelvoudige rioolkeerklep beschikt niet over de mogelijkheid om handmatig te vergrendelen.

Alleen de dubbele rioolkeerklep met vergrendeling voldoet aan de EN 13564 type 2 norm en biedt de aanvullende veiligheid van de twee achter elkaar geplaatste kleppen.

Voor het totale afvoersysteem en hiermee ook de dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep moeten de richtlijnen volgens EN 12056 in acht worden genomen.

Terugstroombeveilingen met vergrendeling mogen niet als afsluiter gebruikt worden.

1.2 Constructieopbouw

De dubbele rioolkeerklep met vergrendeling

- 1 is opgebouwd uit een
 - behuizing ①
 - vergrendelbaar deksel met noodsluiting ②
 - inschuifdeel met klep ③
 - tweede klep ④

De enkelvoudige rioolkeerklep en de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling kunnen achteraf worden omgebouwd tot een dubbele rioolkeerklep met vergrendeling volgens EN 13564 type 2 (zie 5).

De enkelvoudige rioolkeerklep 2

- is opgebouwd uit een
- behuizing ①
 - vergrendelbaar deksel met noodsluiting ②
 - inschuifdeel met klep ③

De enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling 3 is opgebouwd uit een

- behuizing ①
- vergrendelbaar deksel ⑤
- keerklep ④

Na inbouw de functie- en dichtheidstest volgens punt 4 uitvoeren.

3. Inspectie

De dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep moeten eens per jaar door de gebruiker of door de gebruiker aangewezen persoon worden geinspecteerd.

Op de dubbele rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling moet de vergrendeling worden gecontroleerd door deze verscheidene keren te openen en te sluiten.

Let op! Zodra de inspectie voltooid is dient de hendel weer in de open (auf) positie geplaatst te worden.

4. Onderhoud

4.1 Halfjaarlijkse reiniging van de enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep.

De enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en de enkelvoudige rioolkeerklep moeten minstens ieder half jaar gereinigd worden door de gebruiker of door de gebruiker aangewezen persoon. De procedure is als volgt:

- Deksel verwijderen.
- Inschuifdeel en/of de klep uitnemen.
- Alle delen reinigen.
- Dichtingen, oppervlakte van dichtingen en plaats van de dichtingen controleren (en cvt. vervangen door originele KESSEL onderdelen).
- De dichtingen van het inschuifdeel en/of de klep aan de buitenkant met vet insmeren zoals ook de geleiding van de klepvergrendeling insmeren met vet of universele glijmiddel.
- Inschuifdeel en/of de inzetklep nauwkeurig inzetten.
- De deksel weer opzetten.

4.2 Halfjaarlijkse onderhoud van de dubbele rioolkeerklep met vergrendeling door een vakbekwaam persoon.

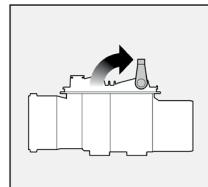
Keerkleppen moeten volgens EN 13564 minstens ieder half jaar door een vakbekwaam persoon nagekeken worden.

Tijdens het onderhoud mag de rioolleiding niet met afvalwater gevuld worden.

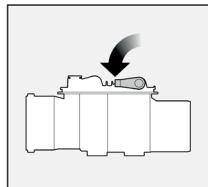
De richtlijn van het vereiste onderhoud is:

- De schroeven van de afsluiter R 1/2" van de deksel verwijderen en de trechter er in schroeven. De hendel van de keerklep op de deksel op gesloten „CLOSED“ zetten.
- Het water in de trechter tot de waterspiegelhoogte van 100 mm vullen.
- De waterspiegelhoogte in de trechter gedurende 10 minuten volgen en evt. d. m. v. bijvullen op de oorspronkelijke hoogte houden.
De keerklep is dicht wanneer gedurende deze tijd niet meer dan 500 cm³ water bijgevuld hoeft te worden.

- Aansluitend de trechter verwijderen en schroeven samen met de dichting in de deksel schroeven.
- De deksel er weer opzetten.



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwartha
otevřený



Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknáć
zavřít

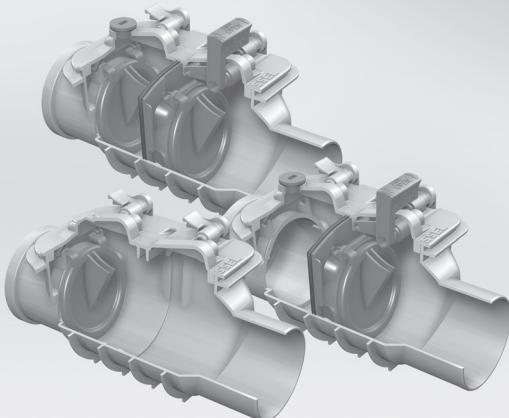
5. Ombouw, onderdelen en toebehoren

De **enkelvoudige rioolkeerklep** kan gemakkelijk worden omgebouwd tot een dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, door het benodigde inzickeerklep en afsuitdeksel toe te voegen volgens EN 13564 type 2.

De **enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling** kan in een dubbele rioolkeerklep worden omge-bouwd, door de benodigde keerklep in te schuiven volgens EN 13564 type 2.

De volgende extra delen zijn beschikbaar voor dubbele rioolkeerklep met vergrendeling, enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling en enkelvoudige rioolkeerklep.

Artikel nummer	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
KESSEL Dubbele rioolkeerklep met vergrendeling	78 100	73 100	73 125	73 150	73 200
KESSEL Enkelvoudige rioolkeerklep met vergrendeling	77 100	72 100	72 125	72 150	72 200
KESSEL Enkelvoudige rioolkeerklep	76 100	71 100	71 125	71 150	71 200
Vergrendelbaar deksel t.b.v. reinigingsbuis ⑤	70 251	70 251	70 252	70 252	70 201
Vergrendelbaar deksel incl. noedsluiting ②	70 261	70 261	70 262	70 262	70 203
Keerklep uit kunststof ③④	70 231	70 231	70 232	70 232	-
Keerklep uit roestvast staal	70 233	70 233	70 234	70 234	-
Inschuifdeel incl. afdichting ③	70 241	70 241	70 242	70 242	-
Inschuifdeel incl. klep en afdichting ②	-	-	-	-	70 205
Kontroletrechter	70 214	70 214	70 214	70 214	70 214



 **KESSEL**

Valvola doppia antiriflusso KESSEL - *Staufix*

Valvola semplice antiriflusso

KESSEL - *Staufix* con chiusura di emergenza

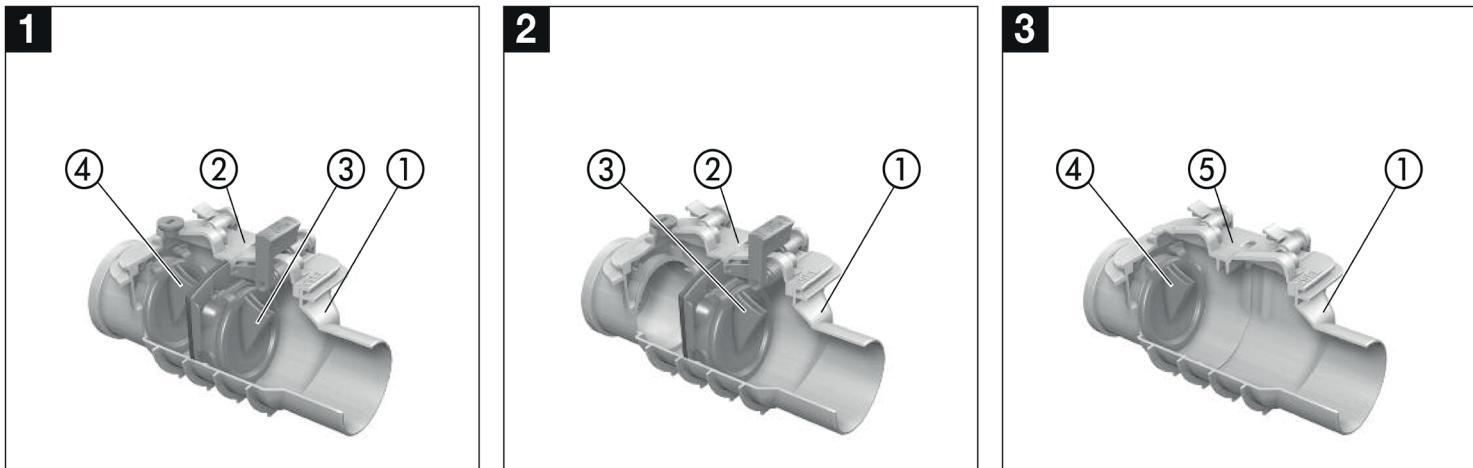
Valvola semplice antiriflusso

KESSEL - *Staufix*

- Per acque chiare per tutte le acque
- Da installare in condotte continue
- Con valvola a chiusura automatica in caso di riflusso o acqua alta
- Facile sostituzione delle parti usurate
- Pulizia ottimale del canale
- Facilmente trasformabile in valvola doppia ai sensi della EN 13564 tipo 2

Indice

1. Informazioni generali	1.1 Utilizzazione	Pagina 24
	1.2 Montaggio	Pagina 24
2. Installazione		Pagina 24
3. Ispezione		Pagina 25
4. Manutenzione	4.1 Pulizia semestrale della valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza e della valvola semplice antiriflusso	Pagina 25
	4.2 Manutenzione semestrale delle valvole doppie antiriflusso da parte di esercizi specializzati.....	Pagina 25
5. Trasformabilità, pezzi di ricambio, accesso		Pagina 26



1. Informazioni generali

1.1 Utilizzazione

La valvola doppia antiriflusso, la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza e la valvola semplice antiriflusso vanno usate in condotte continue in cui vengono convogliate tutte le acque chiare. Devono essere collegati solo punti di scarico che si trovano al di sotto del piano di riflusso o di acqua alta determinato sul luogo.

Le valvole antiriflusso, doppie o semplici, impediscono il ritorno delle acque di scarico in caso di riflusso dal canale, mentre la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza impedisce l'accesso dell'acqua alta attraverso la condotta di scarico.

Le valvole antiriflusso e la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza devono essere costantemente mantenute in stato di funzionamento ed in un luogo facilmente accessibile. Le rispettive valvole sono sempre chiuse e si aprono automaticamente al passaggio dell'acqua.

La valvola doppia antiriflusso e la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza sono dotate di una chiusura manuale di sicurezza. In questo modo, la condotta di scarico puo' venire chiusa e poi riaperta manualmente. Si consiglia di tenere la valvola chiusa in caso di prolungate interruzioni di funzionamento.

La valvola semplice antiriflusso non prevede la possibilita' della chiusura manuale.

Solo la valvola doppia antiriflusso corrisponde alla normativa EN 13564 tipo 2 ed offre una sicurezza ulteriore grazie alla presenza di due valvole una dietro l'altra.

Per tutto l'impianto di drenaggio e quindi anche per la valvola antiriflusso, doppia e singola, e per la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza va osservata la normativa EN 12056.

1.2 Montaggio

La valvola doppia antiriflusso KESSEL Staufix

- **1** e' costituita
 - dal corpo base ①
 - dal coperchio con chiusura di emergenza ②
 - dal supporto inseribile con valvola ③
 - dalla seconda valvola ④

La valvola semplice e la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza sono trasformabili nella valvola doppia antiriflusso corrispondente alla normativa EN 13564 tipo 2 (v. cap. 5).

La valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza KESSEL Staufix **2** e' costituita

- dal corpo base ①
- dal coperchio con chiusura di emergenza ②
- dal supporto inseribile con valvola ③

La valvola semplice antiriflusso Staufix **3**

- e' costituita
 - dal corpo base ①
 - dal coperchio ⑤
 - dalla valvola ④

2. Installazione

La relativa versione viene fornita già pronta all'uso e dev'essere solo collegata alla condotta di scarico posata lateralmente. Quando si installano i principi della EN 12056 devono essere

rispettate. In particolare, verificare che l'installazione orizzontale nelle fogne. Per il collegamento di tubi di materiali diversi (ad esempio, tubi in ghisa) pezzi di transizione adeguati.

Dopo l'installazione effettuare un controllo di funzionamento e tenuta come da punto 4.

3. Ispezione

La valvola antiriflusso, semplice e doppia, e la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza vanno ispezionate una volta al mese da parte dell'utilizzatore o di un suo incaricato.

Nella valvola doppia e nella valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza va controllata la chiusura manuale, poiche' questa viene aperta e chiusa piu' volte manualmente.

Bisogna accertarsi che, al termine dell'ispezione, essa sia aperta.

4. Manutenzione

4.1 Pulizia semestrale della valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza e della valvola semplice antiriflusso

La valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza e la valvola semplice antiriflusso vanno pulite dall'utilizzatore o da un suo incaricato almeno due volte all'anno.

Bisogna procedere nel seguente modo:

- Togliere il coperchio
- Estrarre il/i pezzo/i ad innesto e/o la valvola
- Pulire tutte le parti
- Controllare le guarnizioni e le superfici di tenuta (ed eventualmente sostituire con pezzi di ricambio originali KESSEL)
- Spalmare le guarnizioni del pezzo ad innesto e/o del tubo ad espansione esternamente e del pezzo di guida con lubrificante
- Inserire perfettamente il/i pezzo/i ad innesto e/o la valvola
- Mettere il coperchio

4.2 Manutenzione semestrale delle valvole doppie antiriflusso da parte di esercizi specializzati

Le valvole doppie antiriflusso, secondo la normativa EN 13564, devono essere sottoposte ad una manutenzione almeno semestrale da parte di un esercizio specializzato.

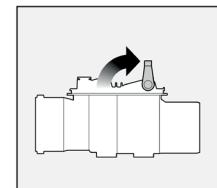
Durante la manutenzione della valvola antiriflusso non deve esservi afflusso di acque di scarico.

Il contenuto della manutenzione necessaria e:

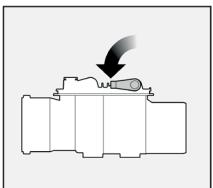
- Togliere le viti di chiusura dal coperchio e avvitare l'imbuto.
- Mettere la leva manuale di serraggio sul coperchio in posizione „CLOSED“.
- Versare acqua nell'imbuto fino all'altezza di 100 mm
- Il livello dell'acqua nell'imbuto va osservato per 10 minuti ed eventualmente mantenuto all'altezza di partenza aggiungendo acqua.

La valvola antiriflusso si considera a tenuta se in questo intervallo di tempo non deve essere aggiunta una quantita' d'acqua superiore a 500 cm³.

- Infine togliere l'imbuto, avvitare la vite di chiusura insieme alla guarnizione nel coperchio
- Rimettere il coperchio



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwartha
otevřený



Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknąć
zavřít

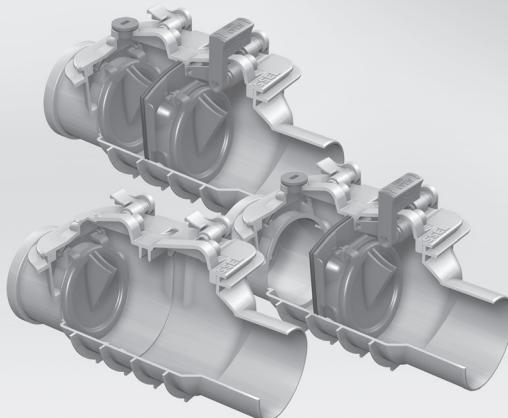
5. Trasformabilità, pezzi di ricambio, accesso

La valvola semplice antiriflusso KESSEL e` facilmente trasformabile in valvola doppia conforme alla EN 13564 tipo 2 con l'aggiunta del tubo ad espansione e del coperchio avvitato.

La valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza KESSEL e` facilmente trasformabile in valvola doppia conforme alla EN 13564 tipo 2 con l'aggiunta di un pezzo ad innesto.

Per le valvole antiriflusso, semplice e doppia, e per la valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza sono disponibili i seguenti pezzi di ricambio:

No. di ordinazione	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
Valvola antiriflusso	78 100	73 100	73 125	73 150	73 200
Valvola semplice antiriflusso con chiusura di emergenza	77 100	72 100	72 125	72 150	72 200
Valvola semplice	76 100	71 100	71 125	71 150	71 200
Coperchio incl. guarnizione per corpo base ⑤	70 251	70 251	70 252	70 252	70 201
Coperchio incl. guarnizione e chiusura di emergenza ②	70 261	70 261	70 262	70 262	70 203
Valvola in materiale plastico ③ ④	70 231	70 231	70 232	70 232	-
Valvola in acciaio inossidabile	70 233	70 233	70 234	70 234	-
Supporto inseribile incl. guarnizione ③	70 241	70 241	70 242	70 242	-
Supporto inseribile incl. guarnizione e valvola ②	-	-	-	-	70 205
Imbuto	70 214	70 214	70 214	70 214	70 214



KESSEL

Zawór zwrotny kanalizacyjny dwuklapowy KESSEL-Staufix

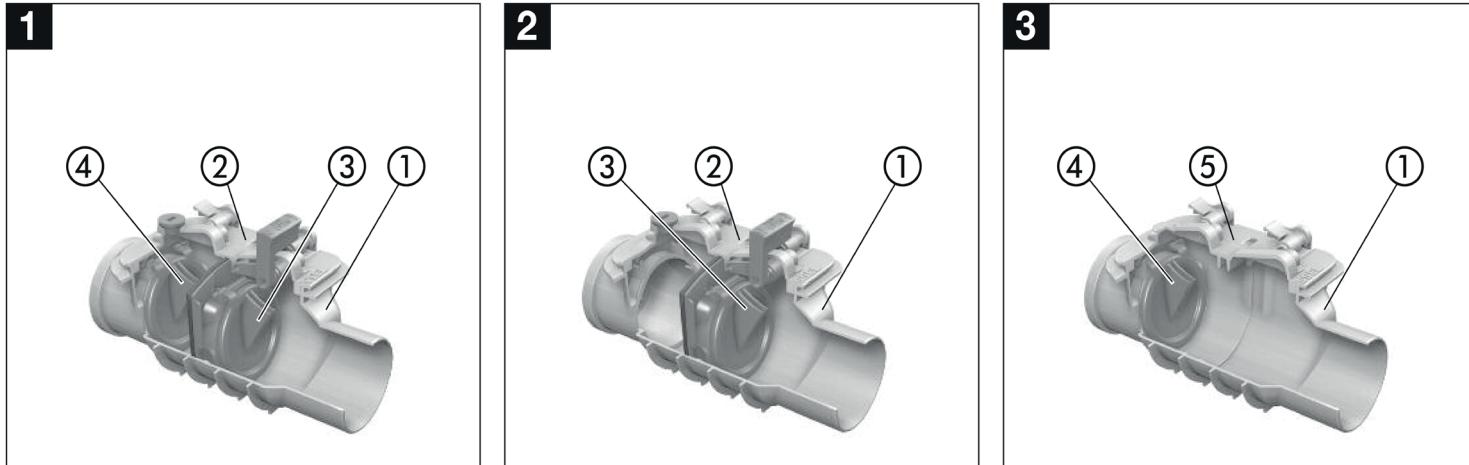
Zawór zwrotny kanalizacyjny jednoklapowy KESSEL-Staufix

Zawór zwrotny kanalizacyjny prosty KESSEL-Staufix

- Do ścieków
- Do zabudowy na przewodzie kanalizacyjnym
- Samoczynnie zamykające się klapy podczas spiętrzenia ścieków
- Łatwa wymiana zużytych części
- Łatwe czyszczenie
- Możliwość przebrojenia zaworu jednoklapowego oraz prostego w dwuklapowy zgodny z EN 13564 typ 2

Spis treści

1. Informacje ogólne	1.1 Zastosowanie	Str. 29
	1.2 Budowa	Str. 29
2. Zabudowa		Str. 29
3. Inspekcja		Str. 30
4. Dogląd	4.1 Czyszczenie zaworu prostego lub jednoklapowego wykonywane co 6 miesięcy	Str. 30
	4.2 Dogląd zaworu zwoрnego dwuklapowego wykonywany co 6 miesięcy przez specjalistę ..	Str. 30
5. Przebrajanie, cześci zamienne, osprzęt		Str. 31



1. Informacje ogólne

1.1 Zastosowanie

Zawory zwrotne KESSEL przeznaczone są do stosowania w instalacji odprowadzającej ścieki. Należy podłączac tylko odpływy położone poniżej lokalnego poziomu cofania sie ścieków.

Zawory zwrotne zatrzymują ścieki cofające się z kanalizacji.

Aby funkcjonowanie zaworów było sprawne, muszą byc one stale gotowe do działania i musi byc do nich zawsze łatwy dostęp.

Klapa jest normalnie zamknieta, a otwiera sie samoczynnie podczas odpływu ścieków.

Zawory zwrotne jedno- i dwuklapowe wyposażone są w ręczną awaryjną dźwignię zamkającą. Dzieki temu przewód odpływowy można ręcznie zamknąć i ponownie otworzyć. Zaleca sie przy długotrwałej przerwie w użytkowaniu zamknąć zawór dźwignią.

Zawór zwrotny kanalizacyjny prosty nie ma funkcji zamykania ręcznego.

Tylko dwuklapowy zawór zwrotny odpowiada normie EN 13564 typ 2 i zapewnia dodatkową ochronę dzięki zastosowaniu dwu klap ułożonych jedna za drugą.

1.2 Budowa

Zawór zwrotny kanalizacyjny dwuklapowy KESSEL Staufix 1

zbudowany jest z

- korpusu ①
- pokrywy ryglowanej ②
- części wsuwanej i klapy ③
- klapy zwrotnej ④

Zawór zwrotny kanalizacyjny prosty oraz zawór z jedną klapą można przebroić w zawór zwrotny dwuklapowy zgodny z EN 13564 typ 2.

Zawór zwrotny kanalizacyjny jednoklapowy

Staufix 2

- składa sie z
- korpusu ①
 - pokrywy ryglowanej ②
 - części wsuwanej i klapy ③

Zawór zwrotny kanalizacyjny prosty Staufix

3

składa się z

- korpusu ①
- pokrywy ryglowanej ⑤
- klapy zwrotnej ④

2. Zabudowa

Każde urządzenie dostarczane jest gotowe do pracy, przeznaczone do bezpośredniego montażu na przewodzie kanalizacyjnym.

Po zabudowie należy przeprowadzić kontrolę funkcji i szczelności zgodnie z punktem 4.

3. Inspekcja

Użytkownik powinien kontrolować zawór zwrotny przynajmniej raz w miesiącu. Dźwignia zamknięcia awaryjnego pozwala na kontrole od zewnątrz.

Należy kilkakrotnie zamknąć ją ręcznie i otworzyć nie zapominając, by po zakończeniu kontroli zastawić w pozycji otwartoń (AUF).

Uwaga: jeśli dźwignia nie pozwala domknąć się do końca (w pozycję ZU), świadczy to o zablokowaniu klapy i zawór należy wtedy oczyścić zgodnie z instrukcją z punktu 4.

4. Dogląd

4.1 Czyszczenie zaworu prostego lub jednoklapowego wykonywane co 6 miesięcy

Użytkownik lub osoba uprawniona powinna dokonywać czyszczenia zaworu prostego lub zaworu z jedną klapą przynajmniej raz na 6 miesięcy. Należy dokonać tego w następujący sposób:

- ▶ Zdjąć pokrywę
- ▶ Wyjąć wewnętrzne części zaworu
- ▶ Wyczyścić wszystkie elementy
- ▶ Sprawdzić uszczelki i powierzchnie uszczelniające i w razie potrzeby wymienić na inne oryginalne części KESSEL
- ▶ Naoliwić uszczelki części usuwanych
- ▶ Włożyć części wewnętrzne zaworu do korpusu
- ▶ Nałożyć pokrywę

4.2 Dogląd zaworu zwrotnego dwuklapowego wykonywany co 6 miesięcy przez specjalistę

Zgodnie z normą EN 13564 dogląd zaworu zwrotnego kanalizacyjnego dwuklapowego powinienny odbywać się przynajmniej raz na 6 miesięcy wykonany przez specjalistę. Podczas doglądu do zaworu nie powinny dopływać ścieki.

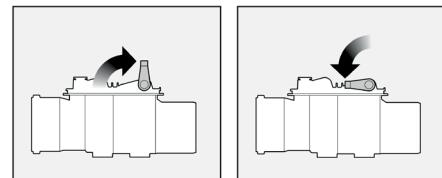
W zakresie doglądu zawarte jest czyszczenie zgodne:

- ▶ Odkręcić śrubę zaślepiającą R 1/2" z pokrywy i wkręcić lejek probierczy.
- ▶ Ustawić dźwignię ręczną i zamknąć awaryjne na pokrywie w pozycji „CLOSED“
- ▶ Napełnić lejek probierczy wodą do wysokości 100 mm
- ▶ Obserwować poziom wody w lejku przez 10 min i dopełniać wodą w celu utrzymania stałego poziomu, jeśli zajdzie taka potrzeba.

▶ Zawór zwrotny kanalizacyjny dwuklapowy jest szczelny, jeśli nie trzeba było uzupełniać więcej niż 500 cm³ wody w ciągu tego czasu.

▶ Usunąć lejek probierczy. Przykręcić śrubę zaślepiającą razem z uszczelką do pokrywy

▶ Nałożyć pokrywę



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwarte
otevřený

Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknąć
zavřít

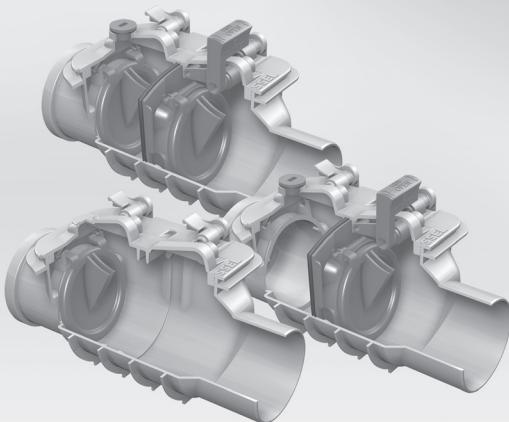
5. Przeobrajanie, części zamienne, osprzęt

Zawór zwrotny kanalizacyjny prosty KESSEL można przebroić na zawór kanalizacyjny dwuklapowy poprzez zamontowanie dodatkowej klapy z gniazdem i pokrywy z dźwignią.

Zawór zwrotny kanalizacyjny jednoklapowy KESSEL może być przebrojony na zawór kanalizacyjny dwuklapowy odpowiadający normie EN 13564 typ 2 poprzez zastosowanie dodatkowej

klapy z gniazdem. Poniżej znajduje się tabela z numerami katalogowymi zaworów zwrotnych i części zamiennych.

Artykuł	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
Zawór zwrotny kanalizacyjny dwuklapowy	78 100	73 100	73 125	73 150	73 200
Zawór zwrotny kanalizacyjny jednoklapowy	77 100	72 100	72 125	72 150	72 200
Zawór zwrotny kanalizacyjny prosty	76 100	71 100	71 125	71 150	71 200
Pokrywa bez dźwigni ⑤	70 251	70 251	70 252	70 252	70 201
Pokrywa z dźwigą ②	70 261	70 261	70 262	70 262	70 203
Klapa z tworzywa sztucznego ③ ④	70 231	70 231	70 232	70 232	-
Klapa ze stali nierdzewnej	70 233	70 233	70 234	70 234	-
Część wsuwana ③	70 241	70 241	70 242	70 242	-
Część wsuwana i klapa ②	-	-	-	-	70 205
Lejek probierczy	70 214	70 214	70 214	70 214	70 214



KESSEL

KESSEL - Dvojitá zpětná klapka Staufix

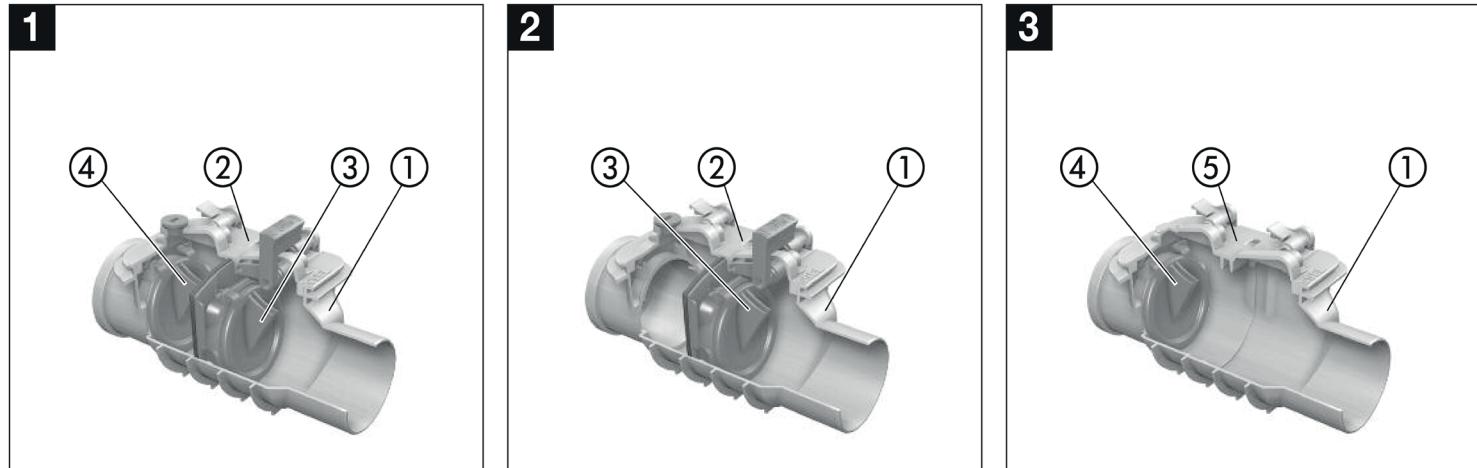
KESSEL - Jednoduchá zpětná klapka Staufix s nouzovým uzavřením

KESSEL - Jednoduchá zpětná klapka Staufix

- Pro odpadní vodu bez fekálií
- K montáži do průběžných potrubí
- Automaticky uzavíratelné klapky při zpětném vzdutí / povodni
- Jednoduchá výměna opotřebitelných dílů
- Optimální čištění potrubí
- Možnost dodatečného vybavení k dvojité zpětné klapce podle ČSN EN 13564 typ 22

Obsah

1. Všeobecně	1.1 Použití	Str.	34
	1.2 Konstrukce	Str.	34
2. Montáž	.....	Str.	34
3. Inspekce	.....	Str.	35
4. Údržba	4.1 Každého půl roku čištění jednoduché zpětné klapky s nouzovým uzávěrem a jednoduché zpětné klapky	Str.	35
	4.2 Každého půl roku údržba dvojitých zpětných klapek specializovanou firmou	Str.	35
5. Možnost přestavby, náhradní díly, příslušenství	.....	Str.	36



1. Všeobecně

1.1 Použití

KESSEL - dvojitá zpětná klapka (ČSN EN 13564 typ 2), KESSEL - jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem (typ 1) a KESSEL - jednoduchá zpětná klapka (typ 0) jsou určeny pro průběžná potrubí, do kterých je odváděna odpadní voda bez fekálí. Smí se napojovat pouze místa odpadu, která se nacházejí pod lokálně stanovenou úrovni zpětného vzdutí nebo povodně.

Zpětné klapky zabraňují zpětnému toku odpadní vody při zpětném vzdutí kanalizačního systému.

Dvojitá zpětná klapka, jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem a jednoduchá zpětná klapka musí být stále udržovány v provozuschopném stavu a musí být dobře přístupné. Příslušné klapky jsou stále zavřeny a otevírají se automaticky při odtékající vodě.

Dvojitá zpětná klapka a jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem jsou vybaveny ručně uzavíratelnou klapkou, která plní funkci nouzového uzávěru. Vedení odpadní vody je tedy možno ručně

zavřít a zase otevřít. Při delším přerušení provozu doporučujeme nechat nouzový uzávěr zavřený.

Jednoduchá zpětná klapka nemá možnost ručního zavření.

Pouze dvojitá zpětná klapka odpovídá ČSN EN 13564 typ 2 a poskytuje další zabezpečení díky dvěma za sebou řazeným klapkám. Pro celý odvodňovací systém a tedy i pro dvojíou zpětnou klapku, jednoduchou zpětnou klapku s nouzovým uzávěrem a jednoduchou zpětnou klapku platí norma ČSN EN 12056.

Oblasti použití v souladu s normou (minimální požadavek)

- Pro odpadní vodu bez fekálí (typ 2): Dvojitá zpětná klapka
- Pro systémy na využití dešťové vody (typ 0): Jednoduchá zpětná klapka

1.2 Konstrukce

KESSEL - dvojitá zpětná klapka Staufix **1** se skládá z těchto částí

- Základní těleso ①
- Uzavírací kryt s nouzovým uzávěrem ②
- Zásuvný díl se zpětnou klapkou ③
- Druhá zpětná klapka ④

Jednoduchá zpětná klapka a jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem jsou přestavitelné na dvojíou zpětnou klapku podle ČSN EN 13564 typ 2 (kapitola 5).

KESSEL - jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem Staufix **2** se skládá z těchto částí

- Základní těleso ①
- Uzavírací kryt s nouzovým uzávěrem ②
- Zásuvný díl se zpětnou klapkou ③

KESSEL - jednoduchá zpětná klapka Staufix **3** se skládá z těchto částí

- Základní těleso ①
- Uzavírací kryt ⑤
- Zpětná klapka ④④

Při montáži musí být dodrženy zásady normy ČSN EN 12056. Zejména je nutno dbát na vodorovnou montáž do vedení odpadní vody. Při připojování jiných potrubních materiálů (například litinové

trubky) je nutno použít vhodné přechodové kusy. Po montáži musí být provedena kontrola funkce a těsnosti podle bodu 4.

3. Inspekce

Dvojitou zpětnou klapku, jednoduchou zpětnou klapku s nouzovým uzávěrem a jednoduchou zpětnou klapku musí provozovatel nebo

pověřená osoba jednou za měsíc zkontovalovat, tzn. provést vizuální kontrolu a opakované otevření a zavření nouzového uzávěru.

Po dokončení inspekce je nutno zkontovalovat, zda je nouzový uzávěr otevřený.

4. Údržba

4.1 Každého půl roku čištění jednoduché zpětné klapky s nouzovým uzávěrem a jednoduché zpětné klapky

Jednoduchou zpětnou klapku s nouzovým uzávěrem a jednoduchou zpětnou klapku musí provozovatel nebo pověřená osoba alespoň jednou za půl roku vyčistit. Postupujte následovně:

- Uvolněte uzavírací nebo uzamykací kryt, sejměte kryt.
- Vyjměte zásuvný díl (zásvuné díly) a/nebo klapku.
- Všechny díly očistěte.
- Zkontrolujte těsnění a těsnící plochy (a případně vyměňte za originální náhradní díly KESSEL).
- Natřete kluzným prostředkem těsnění zásuvného dílu zvenčí a vodicí díl uzávěru klapek.
- Vložte přesně zásuvný díl (zásvuné díly) a/nebo klapku.
- Nasadte kryt a uzavřete.

4.2 Každého půl roku údržba dvojitých zpětných klapek specializovanou firmou

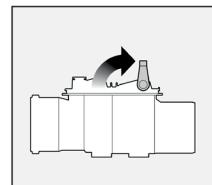
U dvojitých zpětných klapek musí provádět údržbu podle normy ČSN EN 13564 minimálně každého půl roku odborník.

Během údržby nesmí být u dvojité zpětné klapky odpadní voda. Postupujte následovně:

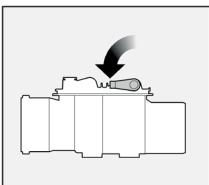
- Odstraňte uzavírací šroub R 1/2" na krytu a našroubujte trychtíř.
- Nastavte ruční páčku nebo nouzový uzávěr na krytu na „ZU“ (zavřeno).
- Nalijte vodu do trychtíře až do výšky hladiny 100 mm.
- Sledujte hladinu vody v trychtíři 10 minut a příp. doléváním udržujte v původní výšce.
- Dvojitá zpětná klapka je považována za těsnou tehdy, když během této doby nemusíte dolévat více než 500 cm³ vody

➤ Pak trychtíř zase odstraňte a zašroubujte do krytu uzavírací šroub společně s těsněním.

➤ Nasadte kryt a uzavřete.



Auf
Open
Ouvert
Op
Aperto
otwarte
otevřený



Zu
Close
Fermé
naar
chiudere
zamknąć
zavřít

5. Možnost přestavby, náhradní díly, příslušenství

KESSEL - jednoduchá zpětná klapka je snadno přestavitelná na dvojitou zpětnou klapku podle normy ČSN EN 13564 typ 2 pomocí dodatečného „zásuvného dílu“ a „uzavíracího krytu“.

KESSEL - jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem je snadno přestavitelná na dvojitou zpětnou klapku podle normy ČSN EN 13564 typ 2 pomocí dodatečného „zásuvného dílu“.

Pro dvojitou zpětnou klapku, jednoduchou zpětnou klapku s nouzovým uzávěrem a jednoduchou zpětnou klapku se dodávají následující náhradní díly:

Č. art.	DA 100	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200
Dvojitá zpětná klapka	78 100	73 100	73 125	73 150	73 200
Jednoduchá zpětná klapka s nouzovým uzávěrem	77 100	72 100	72 125	72 150	72 200
Jednoduchá zpětná klapka	76 100	71 100	71 125	71 150	71 200
Uzavírací kryt vč. těsnění pro základní těleso ⑤	70 251	70 251	70 252	70 252	70 201
Uzavírací kryt vč. nouzového uzávěru a těsnění ②	70 261	70 261	70 262	70 262	70 203
Zpětná klapka z plastu ③ ④	70 231	70 231	70 232	70 232	-
Zpětná klapka z ušlechtilé oceli	70 233	70 233	70 234	70 234	-
Zásuvný díl vč. těsnění ③	70 241	70 241	70 242	70 242	-
Zásuvný díl vč. klapky a těsnění ②	-	-	-	-	70 205
Kontrolní trychtýř	70 214	70 214	70 214	70 214	70 214